



QUA-LiS NRW, Paradieser Weg 64, 59494 Soest

20. März 2026

Seite 1 von 4

In der

**Qualitäts- und UnterstützungsAgentur –  
Landesinstitut für Schule (QUA-LiS NRW)**

Aktenzeichen:

AB 4.1 PM\_KU

bei Antwort bitte angeben

ist zum 01. August 2026 die Stelle für

Auskunft erteilt:

Astrid Blesken

**eine pädagogische Mitarbeit (m/w/d)**

Telefon 02921 683-1112

Telefax 02921 683-1109

personalstelle@qua-lis.nrw.de

mit dem Arbeitsschwerpunkt „**Kunst**“

im Arbeitsbereich 4 „Unterrichtsentwicklung der allgemeinbildenden und der Förderschulen – Standardentwicklung“ (Fachgebiet 4.1)

im Wege der **Abordnung** zu besetzen (Kennziffer: AB4.1 PM-KU).

Die Qualitäts- und UnterstützungsAgentur – Landesinstitut für Schule (QUA-LiS NRW) mit Sitz in Soest ist die zentrale Einrichtung für pädagogische Dienstleistungen des Landes Nordrhein-Westfalen. Sie unterstützt die Schulen bei ihrem Bildungs- und Erziehungsauftrag, berät und unterstützt das Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen (MSB) und fördert die gemeinwohlorientierte Weiterbildung in NRW. Mehr zu den Aufgaben der QUA-LiS NRW finden Sie unter [www.qua-lis.nrw.de](http://www.qua-lis.nrw.de).

Das **Aufgabengebiet** umfasst im Wesentlichen:

- Aufgaben im Rahmen von Verfahren zur Kernlehrplanentwicklung bzw. -novellierung, insbesondere für die Sekundarstufe I (Gesamt-, Sekundar-, Real- und Hauptschule)
- Organisation, Koordination, Steuerung und fachliche Begleitung von Arbeitsgruppen/Kommissionen zur Entwicklung von Konzepten und Unterstützungsmaterialien im Fach Kunst und ggf. in affinen Fächern
- Pflege, Aufarbeitung und Strukturierung vorhandener Unterstützungsangebote für das Fach Kunst (z. B. im „Fachportal Kunst“)
- Kommunikation und Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen sowie den Schulaufsichten

Anschrift:

Paradieser Weg 64

59494 Soest

Telefon 02921 683-0

Telefax 02921 683-1109

poststelle@qua-lis.nrw.de

[www.qua-lis.nrw.de](http://www.qua-lis.nrw.de)

Öffentliche Verkehrsmittel:

Verkehrsgemeinschaft

Ruhr-Lippe

Linie C4/C5 bis Haltestelle

Otto-Modersohn-Weg

- Kommunikation mit externen Partnern (z. B. Institute, wissenschaftlichen Einrichtungen)
- ggf. Unterstützung redaktioneller Tätigkeit im Kontext von Veröffentlichungen (z. B. auch Einholung von Text- und Bildrechten)
- ggf. Mitarbeit bei der Planung, Organisation, Durchführung und Auswertung fachbezogener Veranstaltungen

Die Zuweisung von (und ggf. weiteren) Aufgabenschwerpunkten richtet sich nach den Erfordernissen der aktuellen Arbeitssituation.

### **Fachliches Anforderungsprofil:**

- Lehramtsbefähigung im Fach Kunst für eine der Lehrkräftelaufbahnen nach § 30 Abs. 1 Ziffer 3-10 Laufbahnverordnung NRW (Sekundarstufe I oder Sekundarstufen I und II)
- mehrjährige Unterrichtserfahrung in der Sekundarstufe I oder den Sekundarstufen I und II
- vertiefte Kenntnisse der landesweiten (Kern-)Lehrpläne im Fach Kunst für die allgemeinbildenden Schulen
- Kenntnisse im Hinblick auf die Themenkomplexe Kompetenzorientierung und standardorientierte Unterrichtsentwicklung
- vertiefte Expertise im kunstfachdidaktischen Bereich
- möglichst Erfahrungen mit Moderations- oder Kommissionstätigkeiten im Bereich der Unterrichtsentwicklung im Fach Kunst
- möglichst Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich „Kulturelle Bildung“

### **Persönliches Anforderungsprofil:**

- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
- Fähigkeit zu strukturiertem Arbeiten und konzeptionellem Denken
- Organisationsfähigkeit und Flexibilität
- Analysefähigkeit, Sicherheit in der Entscheidungsfindung, sachorientierte Durchsetzungsfähigkeit
- Teamfähigkeit, Kooperations- und Einsatzbereitschaft sowie Reflexionsvermögen
- Kommunikationsfähigkeit und rollenklares Verhalten gegenüber verschiedenen Adressatinnen und Adressaten und Bezugsgruppen
- Genderkompetenz

Bei der QUA-LiS NRW gehören der wertschätzende Umgang mit kultureller Vielfalt sowie die Kommunikation und Interaktion zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Lebensweisen zum Arbeitsalltag. In diesem Zusammenhang werden soziale und interkulturelle Kompetenzen erwartet.

### **Wir bieten Ihnen:**

- einen interessanten Arbeitsplatz;
- ein motiviertes Team, das sich schon auf Ihre Mitarbeit freut;
- Möglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung, u. a. durch Fortbildungsoptionen auch überfachlicher Art;
- Teilnahme an der mobilen Arbeit (Home-Office) - soweit die dienstlichen Erfordernisse erfüllt sind;
- Teilnahme an der flexiblen Arbeitszeit (Gleitzeit);
- Teilnahme an arbeitsbereichsübergreifenden sozialen Angeboten und Aktivitäten (u. a. zur Gesundheitsförderung).

**Die hier geforderten Kenntnisse, Erfahrungen und Kompetenzen sind von Bewerberinnen und Bewerbern (m/w/d) nachzuweisen. Fehlende Nachweise werden nicht nachgefordert. Es gelten die eingereichten Bewerbungsunterlagen.**

Der Dienstort ist Soest.

**Die Besetzung der Stelle erfolgt im Wege der Abordnung für zunächst ein Jahr und kann verlängert werden. Daher können sich ausschließlich unbefristet beim Land NRW beschäftigte Lehrerinnen und Lehrer bzw. Lehrerinnen und Lehrer (bis Besoldungsgruppe A15 LBesO und tarifbeschäftigte Lehrkräfte, die bis in EG 15 EntgO TV-L NRW) nach erfolgreich abgeschlossener Probezeit bewerben.**

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen ist weiter bestrebt, die Einstellung und Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen zu fördern. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und diesen Gleichgestellten im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGB IX) sind daher ebenfalls ausdrücklich erwünscht. *Bei Angabe einer Schwerbehinderung*

*oder Gleichstellung fügen Sie bitte eine Kopie des entsprechenden Nachweises bei.*

Seite 4 von 4

Die Bewerbung von Personen mit Einwanderungsgeschichte, die die Voraussetzungen erfüllen, wird begrüßt.

Die Aufgabe kann grundsätzlich im Wege der Teilzeitbeschäftigung wahrgenommen werden.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer AB4.1 PM-KU (ausschließlich im PDF-Format in einer Datei)

**bis zum 12. April 2026**

an

**[personalstelle@qua-lis.nrw.de](mailto:personalstelle@qua-lis.nrw.de)**

Eine Übersendung kann auch per Post bis zu o. g. Datum (Eingang bei der QUA-LiS NRW) an folgende Adresse erfolgen:

**Qualitäts- und UnterstützungsAgentur –  
Landesinstitut für Schule (QUA-LiS NRW)  
- Personalstelle -  
Paradieser Weg 64  
59494 Soest**

Sofern Sie Ihre Bewerbung in Papierform versenden, reichen Sie bitte keine Originaldokumente ein und verzichten Sie auf Bewerbungsmappen, Klarsichthüllen, Hefter und sonstiges Verpackungsmaterial. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen vernichtet.

Mit der Zusendung der Bewerbung ist gleichzeitig das Einverständnis erteilt, dass vorübergehend die für das Auswahlverfahren erforderlichen Daten gespeichert und verwendet werden. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Daten gelöscht, sofern Rechtsvorschriften dem nicht entgegenstehen. Dieses Einverständnis kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden; am weiteren Verfahren nehmen Sie dann jedoch nicht mehr teil.

Für Rückfragen, die im Zusammenhang mit dem Aufgabenzuschnitt der Stelle stehen, steht Ihnen Frau Hartwig (Tel. 02921-683-4000 oder E-Mail [cordula.hartwig@qua-lis.nrw.de](mailto:cordula.hartwig@qua-lis.nrw.de)) und für Auskünfte zum Bewerbungsverfahren Frau Blesken (Tel. 02921-683-1112 oder E-Mail [personalstelle@qua-lis.nrw.de](mailto:personalstelle@qua-lis.nrw.de)) zur Verfügung.